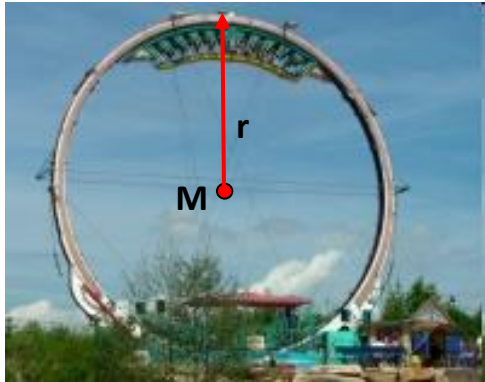


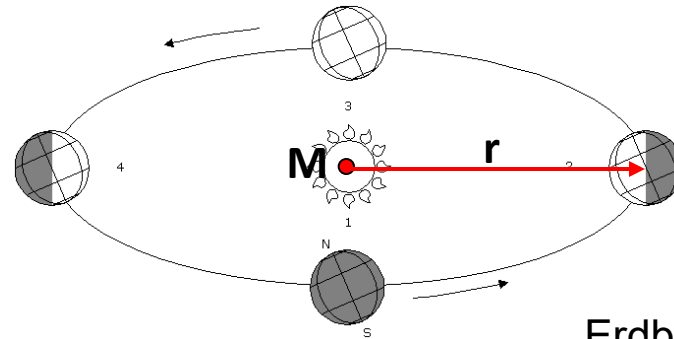
Die Kreisbewegung



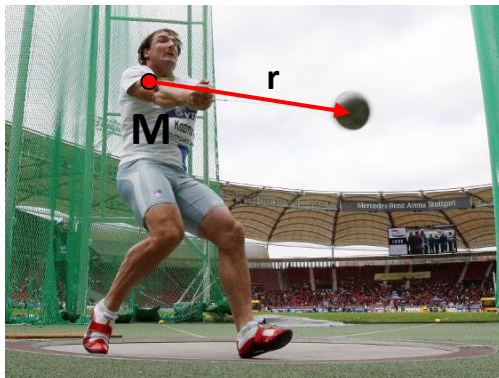
Unter einer **Kreisbewegung** versteht man die Bewegung eines Massenpunktes mit einem konstanten Abstand r (Radius) um einen festen Punkt M (Mittelpunkt).



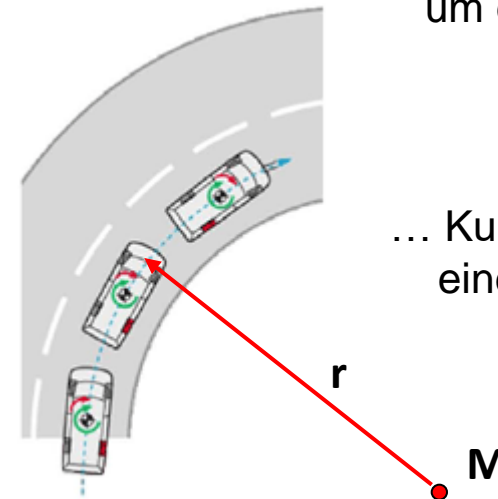
... Wagen auf Loopingbahn



... Erdbewegung um die Sonne



... Kugel eines Hammerwerfers



... Kurvenfahrt eines Autos

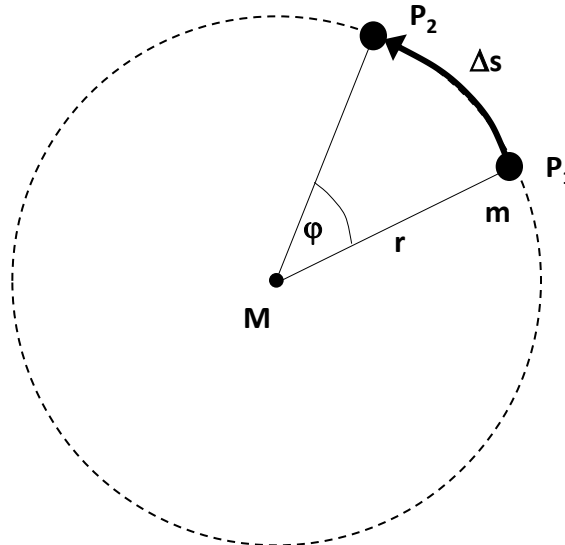
Ist die Körperausdehnung im Vergleich zum Radius klein, so kann die Bewegung näherungsweise als Kreisbewegung betrachtet werden.

Beschreibung von Kreisbewegungen (Kinematik):

Bahngeschwindigkeit

$$v = \frac{\Delta s}{\Delta t}$$

$$[v] = 1 \text{ m/s}$$



Winkelgeschwindigkeit

$$\omega = \frac{\Delta \varphi}{\Delta t}$$

Winkel in Bogenmaß !

$$[\omega] = \text{s}^{-1}$$

Zusammenhang:

$$\varphi \stackrel{\text{Def. } s}{=} \frac{s}{r} \rightarrow \Delta \varphi = \frac{\Delta s}{r}$$

$$\omega = \frac{\Delta \varphi}{\Delta t} = \frac{\Delta s}{r \cdot \Delta t} = \frac{v}{r}$$

$$v = \omega \cdot r$$

$$\omega = \frac{v}{r}$$

ein vollständiger Umlauf:

$$s = u = 2\pi r \quad (\text{Umfang})$$

$$\varphi = 2\pi \quad (\text{Vollwinkel})$$

$$t = T \quad (\text{Umlaufzeit})$$

$$f = 1/T \quad (\text{Umlauffrequenz/ Drehzahl})$$

$$v = \frac{2\pi r}{T} = 2\pi r f$$

$$\omega = \frac{2\pi}{T} = 2\pi f$$

(Kreisfrequenz)

Geschwindigkeitsmessung am Fahrrad:



elektronischer Tachometer



Bei jeder vollen Umdrehung wird von einem **Magnet** ein Impuls **registriert**.

Die gemessene Zeit der Impulsfolge entspricht der Umlaufzeit T .

Daraus ergibt sich die Winkelgeschwindigkeit: $\omega = \frac{2\pi}{T}$

→ **Bahngeschwindigkeit ?**

**Angabe des
Raddurchmessers !**

$$v = \omega \cdot r$$

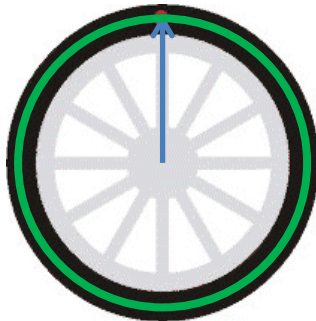
Vergleich von Winkel- und Bahngeschwindigkeit:



Bei gleicher Umlaufzeit eines Massepunktes auf einer Kreisbahn mit unterschiedlichem Radius ist die Winkelgeschwindigkeit gleich groß.

$$T_1 = T_2$$

$$\omega_1 = \omega_2$$



Bei gleicher Umlaufzeit legt der Massepunkt mit größerem **Radius** in gleicher Zeit eine größere **Strecke** zurück als der Massepunkt mit kleinerem Radius.

$$s_1 > s_2$$

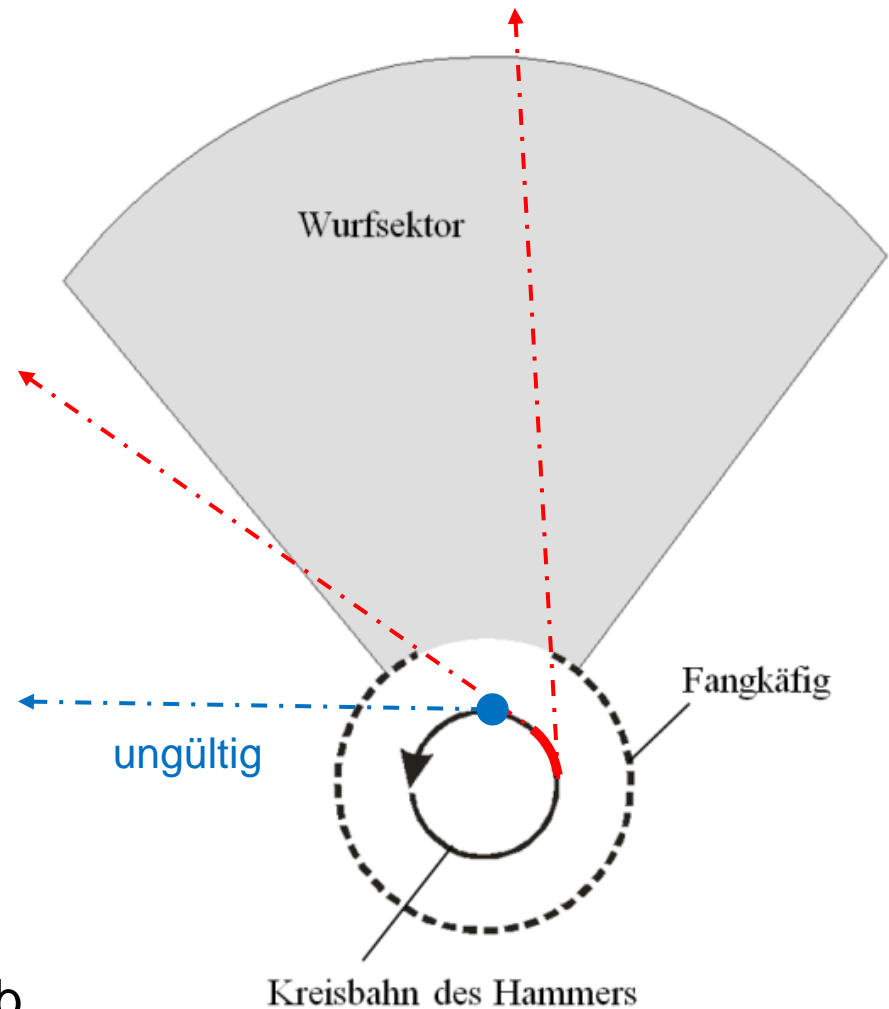
$$v_1 > v_2$$

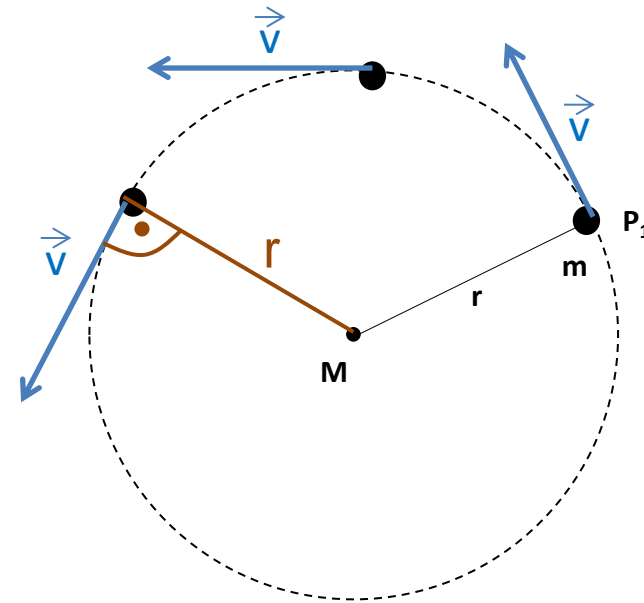
Ist die Winkelgeschwindigkeit bzw. die Bahngeschwindigkeit (bei gleichem Radius) konstant, so spricht man von einer gleichförmigen Kreisbewegung.

Richtung der Bahngeschwindigkeit:



An welcher Stelle muss ein Hammerwerfer sein Wurfgerät loslassen, damit es die richtige Wurfrichtung einnimmt und innerhalb des Wurfsektors landet ?





Die Richtung der Bahngeschwindigkeit ändert sich ständig.

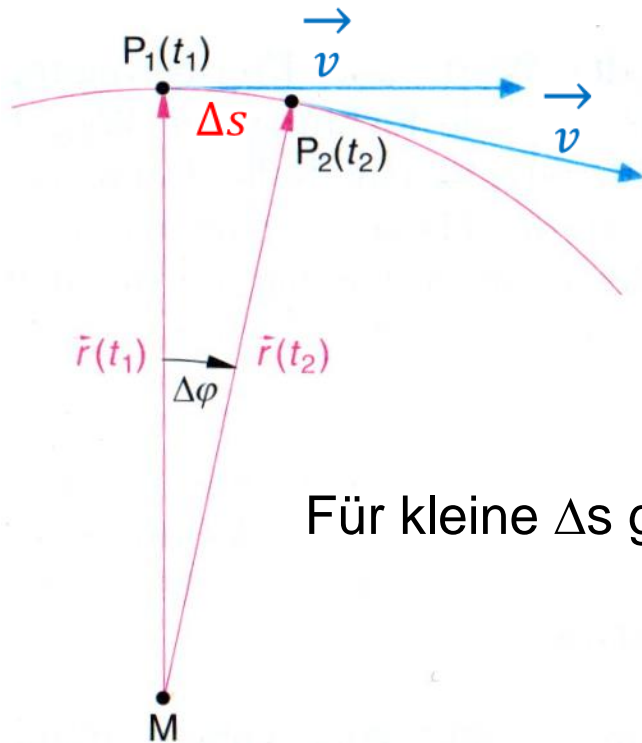
Sie ist stets tangential zur Kreisbahn gerichtet.

Der Geschwindigkeitsvektor verläuft senkrecht zum Bahnradius.



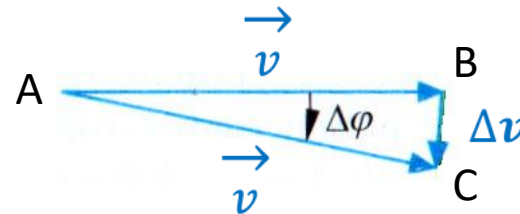
na und ...

→ Konsequenz ?



Für kleine Δs gilt:

vektorielle Verschiebung der Geschwindigkeit:



$$\triangle MP_1P_2 \sim \triangle ABC$$

$$\frac{\Delta s}{r} = \frac{\Delta v}{v}$$

$$\Delta v = v \cdot \frac{\Delta s}{r} \quad | : \Delta t$$

$$\frac{\Delta v}{\Delta t} = \frac{v}{r} \cdot \frac{\Delta s}{\Delta t} \rightarrow a = \frac{v}{r} \cdot v \rightarrow a_R = \frac{v^2}{r}$$

Infolge der Richtungsänderung der Bahngeschwindigkeit tritt eine **Radialbeschleunigung** a_R auf.

Die gleichförmige Kreisbewegung ist eine beschleunigte Bewegung.